

Jana Haas, hellichtig seit frühester Kindheit, referiert am 3. Bewusstseins-symposium vom Samstag, 17. Mai

## «Die Lehre von der Seele gehört in den Schulplan»

Acht Bücher hat sie bereits geschrieben mit ihren 35 Jahren, Tausende von Menschen strömen jährlich zu ihren Vorträgen, Seminaren und Ausbildungswochen: Jana Haas. Für das 3. Bewusstseins-symposium zum Thema «Die Seele – ewig und unsterblich» wird sie zum ersten Mal für einen Vortrag nach Davos kommen und auch Zwiegespräche mit den Berggeistern, die es in Davos angeblich gibt, halten.

Claudia Hutter



Jana Haas, wir leben in einer Zeit, in der wir Menschen von klein auf lernen, alles rational zu begreifen und auszumessen. Doch wo lässt sich die Seele einordnen?

**Jana Haas:** Die Seele ist der unsterbliche Teil in uns Menschen. Während des irdischen Lebens besteht der Mensch aus Körper, Seele und Geist. Seele und Geist gehen nach dem Ableben wieder zurück in die geistigen Dimensionen. Die Seele lebt im Himmel weiter, der Geist bewahrt alle bisher gemachten Erfahrungen. Die Seele ist es, unterstützt vom Geist, was den Menschen ausmacht. Der Körper dient uns hier auf Erden als wunderbares Vehikel. Ihn lassen wir nach dem Tod zurück, wie auch den Intellekt, auf den wir oftmals zu Lebzeiten so stolz sind. Die menschlichen Seelen sind ein Teil Gottes, wir sind somit göttliche Wesen und stets mit Gott und seiner Liebe verbunden. Im Himmel sind wir reine Emotion. Um uns wahrzunehmen, benötigen wir die Aufenthalte auf der Erde.

**G** Gebört die «Lehre von der Seele» demzufolge nicht in unseren Schulplan?

Ich bin davon überzeugt, dass «die Lehre von der Seele» in unseren Schulplan gehören sollte. **Denn mittlerweile leben wir in einer immer seelenloseren Gesellschaft, in der sich immer mehr der Stärkere und das**

**Infos und Anmeldung zum 3. Bewusstseins-symposium:**

[ladina@starfire-college.ch](mailto:ladina@starfire-college.ch)

Tel. 081 413 25 31

[www.starfire-college.ch](http://www.starfire-college.ch)



Jana Haas ist mit dem Jenseits verbunden und schreibt darüber Bücher. Am 17. Mai referiert sie in Davos.

**Finanzsystem durchsetzen.** Wir brauchen beides, Bodenständigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Freude am irdischen Dasein wie auch die Tugenden der Seelenqualitäten, die zu mehr Nächstenliebe und somit zu mehr Frieden auf der Welt führen.

**G** Viele Menschen glauben, sie seien irdischen Ursprungs – also beginnt das Leben mit der Geburt und endet mit dem Tod. Was wissen Sie vom Seelenplan eines Menschen?

Mit diesem Thema setze ich mich in meinem neusten Buch «Seelenplan – Was unser Schicksal bestimmt» auseinander und referiere darüber ausführlich am 3. Bewusstseins-symposium, das organisiert wird von Ladina Kindschi und Bea Ender vom Star Fire Mountain College Davos. Bereits ehe wir inkarnie-

ren, bestimmt unsere Seele einen Plan für ihre Entwicklung, der sich wie ein roter Faden durch unser Leben zieht und uns durch einen inneren Ruf leitet.

**G** Stimmt es, dass wir in einer Zeit leben, in der wir alle sensitiver und auch medialer werden?

**Wir befinden uns mitten in einem großen Wandel,** in einem Zeitalter, in dem sich die Menschheit durch die evolutionäre Bewusstseinsentwicklung verändern wird. Physikalisch lassen sich enorme kosmische Veränderungen messen. So nehmen die Sonnenaktivitäten zu, was gleichzeitig das Magnetfeld der Erde schwächer werden lässt. Durch diese kosmischen Veränderungen bedingt, wird die Menschheit sensibler und offener, was zu einer kollektiven Bewusstseins-erweiterung führt. Eine

**«Bereits ehe wir inkarnieren bestimmt unsere Seele einen Plan für ihre Entwicklung.»** (Jana Haas)

Gesellschaft erwachter Individualitäten wird eine Gesellschaft freier Individuen sein. Keine abstrakte Macht, sei es Staat, Kirche oder welches Konstrukt auch immer, kann über ihnen stehen.

**G** In Davos Klosters leben Einheimische und Gäste umzingelt von prächtigen Bergen. Einer mächtiger als der andere. Sehen Sie als Helllichtige tatsächlich Berggeister?

Ich freue mich sehr darauf, Davos Klosters kennenzulernen und die Kraft dieser Berggeister zu erleben. Jeder Berg hat einen Berggeist, der ihn beseelt. Sie beschützen die Natur und das Wissen, das allem innewohnt.

### Jana Haas

geboren 1979 in Kasachstan, lebt seit 1992 in Deutschland. Von Kindheit an wohnt ihr die Gabe der Hell-sichtigkeit inne. Sie kann die geistige Welt genauso deutlich sehen wie die materielle. Mehrere Nahtoderlebnisse in frühester Kindheit haben sie Einblick gewähren lassen in das Leben und die Entwicklungsprozesse nach dem Tod. Mit dem Wissen, das ihr auf diese Weise zuteil wird, klärt sie die Menschen schon seit Jahren über die Zusammenhänge der geistigen Welt auf. Sie hält Vorträge, Seminare und Schulungen in der Schweiz, Deutschland, Österreich und Russland. Seit März 2014 finden ihre Lehrgänge und Seminare im Mattli Antoniushaus in Morschach (SZ) statt. Durch ihre Bücher, Kongresse, Presse und Fernsehen ist sie bereits heute einem grossen Publikum bekannt. In klarer, für alle leicht nachvollziehbaren Sprache erklärt sie den tieferen Sinn menschlicher Existenz – im Hier auf Erden wie im körperlosen Jenseits. Sie ist verheiratet und Mutter einer kleinen Tochter.